



Rucky Reiselustig und die Klima-Detektive



Seite 2:
COMIC
„DIE KLIMA-
DETEKTIVE
VON DHAKA“



Seite 13:
**DEINE IDEEN
FÜRS KLIMA**



Seite 15:
**ATHENAS
LIED**



Seite 16:
**RUCKYS
RÄTSELSPAß**



Weiter geht's auf
www.kinderfastenaktion.de

Kinder
fasten
aktion

MISEREOR
IHR HILFSWERK

Die Klima-Detektive von Dhaka

Puh, ist das heiß hier.
Weit und breit kein Schatten!

Ich glaube, es ist sogar noch
wärmer als letztes Jahr.



Extreme Wetterlagen sind eine Folge des Klimawandels. Ab Seite 12 erfährst du mehr über die Ursachen.

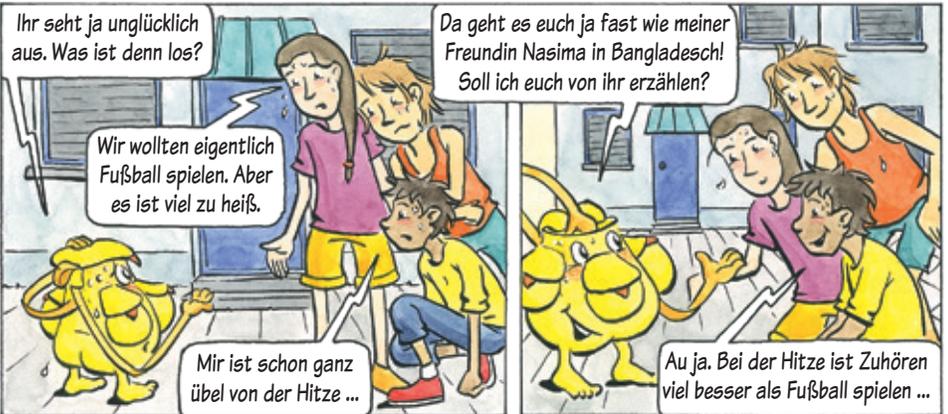
Ihr seht ja unglücklich
aus. Was ist denn los?

Da geht es euch ja fast wie meiner
Freundin Nasima in Bangladesch!
Soll ich euch von ihr erzählen?

Wir wollten eigentlich
Fußball spielen. Aber
es ist viel zu heiß.

Mir ist schon ganz
übel von der Hitze ...

Au ja. Bei der Hitze ist Zuhören
viel besser als Fußball spielen ...



Ah, das ist gut.

Dann erzähl doch
mal, Rucky.

Wasser?

Nasima wohnt in einer Hütte in
der Hauptstadt Dhaka. Als ich sie
besucht habe, war es dort noch
viel heißer als hier ...



Bangladesch liegt in Asien. Im Westen grenzt es an Indien, im Süden liegt der Indische Ozean.



Puh, ich hab' heute gar keine Lust zu gar nichts. Zu heiß.

Und dabei ist noch nicht mal Mittag.

He, Kinder, warum sitzt ihr hier herum? Ich könnte Hilfe gebrauchen!

Das kommt bestimmt von der Hitze.

Mir ist schlecht, ich hab Kopfschmerzen.

Och nee, Mama, im Haus ist es doch noch wärmer! Und Sumon hat schon wieder Kopfweh.

In Dhaka Leben fast 20 Millionen Menschen. Viele von ihnen wohnen in ähnlichen Vierteln wie Nasima.



Warum sind wir überhaupt in die Stadt gezogen?

Ach, Nasima, wir konnten doch nicht bleiben bei den vielen Überschwemmungen ...

Mir reicht's! Wir müssen irgendetwas gegen diese Hitze unternehmen!

Mein Kopf ...

Aber hier ist es nicht besser.

Na toll! Was können wir denn schon machen?

In Bangladesch gibt es viel häufiger Überschwemmungen als früher. Auch das ist eine Folge des Klimawandels. Viele Bauernfamilien müssen deshalb ihr Land verlassen und ziehen in die Städte.



Etwa Eisberge vom Nordpol holen?

Die Feuerwehr rufen, damit sie uns löscht!

Mit riesigen Fächern wedeln?

Ich hab' mal gehört, dass Pflanzen gegen Hitze in der Stadt helfen können.

Ja, genau! Pflanzen können die Stadt kühlen. Das hatten wir in der Schule.

Schlaumeier! Komm, erzähl weiter, Rucky!

Pflanzen? Siehst du hier irgendwo Pflanzen?

Dann pflanzen wir eben welche ein!



Pflanzen können zum Beispiel Hauswände und Dächer kühlen, wenn sie darauf wachsen. Außerdem reinigen sie die Luft und speichern Regenwasser.

Woher sollen wir die denn bekommen?

Und wo sollen wir die pflanzen? Hier ist doch gar kein Platz!

Mpff.

Hört ihr das?



Das passt ja genau zu meiner Idee!

Vielleicht ist die doch nicht so schlecht ...

Woher kommt denn das?





Hier ist nichts.

Das kam von weiter her.

Jetzt höre ich es nicht mehr ...

Ich will aber wissen, wer da gesungen hat.

Aber wie? Das hätte von überall herkommen können.

Wir teilen uns auf und suchen nach Hinweisen, wie echte Detektive!

Ja, genau. Jeder nimmt einen anderen Weg!



Und wer zuerst etwas findet, pfeift laut!



Jetzt bin ich aber gespannt, ob sie etwas finden.

Wartet's ab ...



Wer da wohl
gesungen hat?

Da ist es wieder.
Schnell jetzt!

GIB DIE HOFFNUNG

FIEEEEEEP



Schaut mal, das Dach!

Ist ja cool!



Hi, wer seid ihr denn?

Und was macht ihr hier?

Wir haben euer Lied gehört und wollten wissen, woher es kommt.



Euer Dach ist so schön!

Kommt doch rein, draußen ist es doch viel zu heiß.



Hä? Wieso rein? Drinnen ist es doch noch viel heißer!

Also, bei uns nicht. Los, kommt und seht selbst!



Wow, ist das hier angenehm, viel kühler als bei uns zu Haus.

Und das Gemüse und Obst ... Woher habt ihr das denn?



Das haben wir auf unserem Dach geerntet. Wollt ihr probieren?

Hmmm, lecker!

Jetzt erzählt doch mal. Was ist das für ein Lied, das ihr gespielt habt?



Es handelt von dem Mädchen Athena. Sie kämpft dafür, dass die Natur in ihrer Stadt nicht zerstört wird.

Weil sie genau weiß, wie wichtig Natur für die Menschen ist, besonders in den Städten!



Athena (9) gibt es wirklich. Sie lebt in der Großstadt Davao auf den Philippinen. Auf Seite 15 erfährst du mehr über sie.

Unsere Straße wäre mit mehr Pflanzen und Bäumen bestimmt auch schöner...



... und kühler!

Und deshalb habt ihr so viel Grün auf dem Dach?

Naja, so ungefähr.

Lasst uns das bei uns auch machen!



Aber wie?

Uns hat Sudipta von BARCIK dabei geholfen, das Dach grün zu machen und Gemüse zu pflanzen.

BARCIK? Was ist das denn?

Na, kommt mal mit. Ich zeig euch was!





BARCIK ist eine Partnerorganisation von MISEREOR, sie hilft in Dhaka den Menschen, die vor den Folgen des Klimawandels in die Stadt geflüchtet sind. Mehr über BARCIK erfährst du ab Seite 14.





So eine gute Ernte! Da können wir sogar noch etwas weitergeben!



Man kann es jetzt sogar drinnen gut aushalten!



Jetzt aber rauf auf's Dach – die Auberginen sind reif!

Und ich habe kein Kopfweh mehr!



Was für eine super Idee – ein grünes Dach!

Das machen wir auch!

Einen Dach-Garten?

Nee, erstmal einen Vor-Garten!



Puh, anstrengend!

Und hier ist es nicht mal so heiß wie bei Nasima.

Und das soll ja noch schlimmer werden.

Gesagt, getan: Ein paar Tage später ...



Echt jetzt? Wieso das denn?

Weil wir so viele Abgase in die Luft pusten ...

... und es deshalb auf der Erde immer wärmer wird.



Unter der Hitze und den Naturkatastrophen leiden aber vor allem die Menschen in ärmeren Ländern.

Obwohl der Klimawandel vor allem von den Industrieländern wie Deutschland verursacht wird, sind Länder wie Bangladesch von seinen Folgen viel stärker betroffen. Warum? Das erfährst du ab Seite 12.



Mehr Ideen zum Klimaschutz findest du auf Seite 13 oder auf www.kinderfastenaktion.de





Was ist Klima- gerechtigkeit?



Klima ...

Klima bezeichnet das Wetter über einen langen Zeitraum. Das Klima der Erde hat sich schon öfter geändert. Aber im Moment verändert es sich sehr schnell. Die Temperatur auf der Erde steigt zu stark an und damit auch die Gefahr für Unwetter, Wirbelstürme und Dürren. Auch der Meeresspiegel steigt an, weil das Eis am Nord- und Südpol schmilzt und zu Meerwasser wird.

Diese Veränderung ist von uns Menschen gemacht. Wir stoßen viele Treibhausgase aus, zum Beispiel CO₂ oder Methan. Diese legen sich wie eine Decke um die Erde und sorgen dafür, dass es immer heißer wird. Sie sind für den Klimawandel verantwortlich.

Treibhausgase entstehen zum Beispiel, wenn wir mit dem Auto fahren oder mit dem Flugzeug fliegen sowie bei der Stromerzeugung, für die Kohle, Öl oder Gas verbrannt werden. Auch wenn Dinge in Fabriken hergestellt werden, entstehen solche Gase und in der Tierhaltung für die Fleisch- und Milchproduktion.

... (un)gerechtigkeit

Die Folgen des Klimawandels sind in Ländern wie Bangladesch und den Philippinen viel stärker zu spüren als bei uns. Sehr viele Menschen sind dort durch den Anstieg des Meeresspiegels bedroht, müssen ihre Heimat verlassen oder sind von schweren Unwettern oder Dürren betroffen.

Dabei sind Länder wie Deutschland viel stärker für den Klimawandel verantwortlich, weil hier mehr und schon länger viele Treibhausgase ausgestoßen werden. Die Länder, die am meisten von den Folgen betroffen sind, haben viel weniger Treibhausgase ausgestoßen.

Das ist ungerecht! Gerecht wäre, wenn wir viel mehr für den Klimaschutz tun würden und Menschen helfen, trotz der Veränderungen sicher und gut zu leben.

Mehr dazu findest du auf der Wimmelkarte:
www.kinderfastenaktion.de/wimmelkarte



Deshalb finde ich, dass wir viel mehr für den Klimaschutz tun müssen, damit wir alle gut und noch viele hundert Jahre auf unserer Erde leben können. Was kann ich, was kannst du, was können wir alle gemeinsam für ein gutes Klima tun?

Bäume pflanzen, einen Schulgarten anlegen

Müll vermeiden und den Müll, der anfällt, richtig trennen

Kleidung und Spielzeug gebraucht kaufen oder mit Freundinnen und Freunden (für bestimmte Zeit) tauschen

Strom sparen

Deine Eltern fragen, ob ihr Ökostrom bekommt

Wenig Fleisch und Milchprodukte essen

Lebensmittel aus biologischer Landwirtschaft kaufen

Politikerinnen und Politiker fragen, was sie schon für den Klimaschutz tun. Wenn das nicht viel ist, sie auffordern, mehr zu tun

Wasser aus dem Wasserhahn abfüllen, anstatt Wasser in Flaschen zu kaufen

Obst und Gemüse essen, das in deiner Umgebung wächst

Fahrrad fahren, zu Fuß gehen oder mit Bus und Bahn fahren

Urlaub mit Rad, Bahn oder Auto statt mit dem Flieger

möglichst keine Lebensmittel wegwerfen

...

Was hast du noch für spannende Ideen? Überlege, was du in der Fastenzeit (und auch darüber hinaus) für ein gutes Klima tun kannst!





Was macht **BARCIK?**

Hitze zu schützen, sind Dächer, auf denen Pflanzen wachsen. Das haben sie gemeinsam herausgefunden.

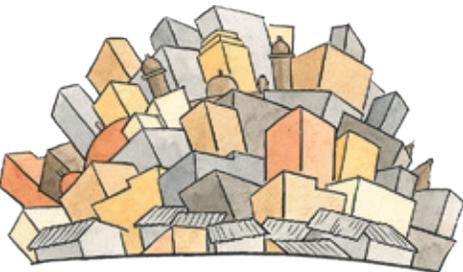
Jeden Tag fliehen bis zu 1.400 Menschen in Bangladeschs Hauptstadt Dhaka. Viele konnten wegen der Folgen des Klimawandels nicht in ihrer Heimat bleiben. Extreme Stürme haben vielleicht ihr Haus zerstört oder die Überschwemmungen wurden da, wo sie gewohnt haben, viel zu gefährlich. In der großen Stadt angekommen, ist das Leben aber auch nicht einfach. Es gibt viel zu wenig Raum zum Wohnen, die Eltern brauchen Arbeit, die Kinder einen Platz in der Schule. In den Vierteln, in denen Menschen leben, die wenig Geld haben, gibt es oft keinen Strom, kein frisches Wasser und keine Müllabfuhr. Die MISEREOR-Partnerorganisation **BARCIK** setzt sich gemeinsam mit diesen armen Familien dafür ein, dass sich ihr Leben schnell verbessert.

Einige Familien pflanzen sogar mit der Unterstützung von **BARCIK** auf ihren Dächern Melonen, Kürbisse, Spinat, Papaya und Auberginen. Obst und Gemüse wachsen meistens aus Töpfen in die Höhe. So ist nicht nur in den Hütten die Temperatur viel angenehmer, die Familien haben jetzt auch viele tolle Sachen zu essen, direkt vom Dach!



Manche Familien können so viel ernten, dass sie es sogar noch mit anderen in ihrem Viertel teilen oder auch weiterverkaufen – da haben dann alle was von.

Mehr über die Organisation **BARCIK** erfährst du auf www.kinderfastenaktion.de



Auch in der Stadt sind die Folgen des Klimawandels deutlich zu spüren. In den engen Straßen und in den kleinen Hütten wird es sehr heiß. Eine gute Möglichkeit, sich vor der

Du kannst Familien, wie die von Nasima, mit einer Spende ins Spendenkästchen oder mit einer Aktion unterstützen. Mehr dazu auf **Seite 17**.

Athenas Lied

Das geheimnisvolle Lied, das du in der Comicgeschichte kennengelernt hast, gibt es wirklich. Es handelt von dem Mädchen Athena. Sie lebt in Davao, einer Stadt auf den Philippinen. Als sie klein war, sollten in ihrer Stadt Bäume gefällt werden. Als sie das hörte, hat sie dem Bürgermeister ein selbst gemaltes Bild geschenkt, auf dem sie einen Baum umarmt. Das sollte dem Bürgermeister zeigen, wie wichtig Bäume und Pflanzen sind, damit es Menschen gut gehen kann. Darum geht es auch in dem Lied, das ihre große Schwester für sie geschrieben hat. Athena ist mittlerweile 9 Jahre alt und setzt sich noch immer für die Bäume in ihrer Stadt ein.

„Es ist auch meine Welt. Bitte schützt sie, damit auch ich auf ihr leben kann.“



Athenas Lied auf Filipino

At kung sakaling dumating
Ang oras na ang puno mo'y pabagsakin.

Pag-asang wag isama sa libing.
May bagong binhi tayong itatanim.

*Bata, bata. Pakikinggan kita. Yayakapin ko
ang puno, Tatawagin ko sila*

*Bata, bata. Di mo na kailangang higitan.
Pagkat kami'y naririto lang, Ikaw ay
sasamahan ...*

Athenas Lied auf Deutsch

Falls doch die Zeit kommt und dein Baum gefällt wird.

Begrabe nicht mit ihm die Hoffnung.

Wir werden gemeinsam neue Bäume pflanzen.

Mein Kind! Mein Kind!

Ich werde auf dich hören, werde deinen Baum umarmen und die anderen um Hilfe fragen.

Mein Kind! Mein Kind!

Du brauchst ihn nicht mehr festhalten, denn nun sind wir jetzt für dich da ...

Den vollständigen Liedtext und ein Video findest du auf: www.kinderfastenaktion.de/song

Ruckys Rätselspaß

Hier haben sich einige Begriffe versteckt, die wichtig sind für den Klimaschutz. Findest du zehn?

A	V	L	T	E	R	T	O	I	G	L	A	O	A
B	E	F	G	A	F	A	S	P	E	V	B	I	E
F	G	G	H	K	U	O	E	A	B	D	U	R	Z
L	E	I	T	U	N	G	S	W	A	S	S	E	R
O	T	O	N	N	V	G	O	C	U	D	A	G	W
H	A	S	E	B	E	L	L	E	M	N	F	I	O
M	R	A	N	L	R	E	A	O	I	V	S	O	B
A	I	Z	F	S	P	A	R	S	A	M	E	N	V
R	S	A	N	F	A	H	R	R	A	D	C	A	I
K	C	B	O	S	C	P	V	B	L	A	J	L	E
T	H	I	N	D	K	I	M	B	A	H	N	G	C
E	N	O	L	J	T	E	N	K	F	N	S	L	A

Welcher Schatten ist richtig?

Sieh dir die Schatten ganz genau an und kreuze den richtigen Schatten an.



Original



Schatten 1



Schatten 2



Schatten 3

Jetzt seid ihr dran!

Mein Beitrag für ein gutes Klima ist ...

Schicke uns deine Idee per Mail an kinderfastenaktion@misereor.de und wir veröffentlichen eure Ideen und Berichte auf der Internetseite www.kinderfastenaktion.de

Sammle Spenden ...

... in deinem Spendenkästchen.

Das Kästchen kannst du beim Gottesdienst am MISEREOR-Sonntag (2./3. April) in der Kirche abgeben oder deine Eltern überweisen das Geld. Die Bankverbindung steht auf der Rückseite.



... mit einer Spendenaktion,

zum Beispiel mit deiner Klasse. Werdet kreativ und veranstaltet einen Flohmarkt oder eine Spenden-Müllsammelaktion. Tipps und Material dafür gibt es auf www.kinderfastenaktion.de/spendenaktion

Deine Spende ist viel wert!

Schon für **3 Euro** kann zum Beispiel **Werkzeug für eine Familie für den Anbau von Pflanzen** gekauft werden.

Mit deinen Spenden fördert MISEREOR in der ganzen Welt Hilfsprojekte. Danke, dass du Kindern wie Nasima und Sumon eine glückliche Zukunft ermöglichst!

Weiter geht's auf www.kinderfastenaktion.de

Dort erwarten dich ein Film, viele Infos zur Klimagerechtigkeit, eine Bildergalerie, Rezepte, Spiel- und Bastelideen und vieles mehr! Außerdem findest du Ruckys Memo-Spiel unter www.kinderfastenaktion.de/spiel

Habt ihr Fragen? Habt ihr eine tolle Aktion gemacht? Wir freuen uns darauf, von euch zu hören! Schreibt uns eine Mail an kinderfastenaktion@misereor.de oder ruft an unter **0241-442 594**.



MISEREOR-Spendenkonto:
IBAN: DE75 3706 0193 0000 1010 10
BIC: GENODE1PAX
Aktions-Nr.: S07824 Kinderfastenaktion

Bitte geben Sie bei der Überweisung die Aktionsnummer S07824 und die Anzahl der an der Aktion beteiligten Kinder an.



Hier finden Sie Anregungen zur Gestaltung der Kinderfastenaktion und anderer Aktionen für Kinder:

- **Bilderreihe, Film und Material zur Kinderfastenaktion:** abrufbar unter www.kinderfastenaktion.de
- **Wimmelkarte „Klimagerechtigkeit Bangladesch und Deutschland“:** Einflüsse auf den Klimawandel und positive Beispiele für den Klimaschutz aus beiden Ländern, illustriert auf einer bunten Karte (DIN A2, 5er-Pack, Best.-Nr. 7 306 22, € 4,25* / Einzelexemplar, Best.-Nr. 7 307 22, € 1,00*)
- **Begleitheft zur Fastenaktion 2022:** Mit Bausteinen für einen Kinder- und Schulgottesdienst „... aus dem Gleichgewicht“ (52 Seiten, DIN A4, Best.-Nr. 2 149 22, kostenlos)
- **Leseposter „Kennst du schon MISEREOR?“:** Informationen über MISEREOR mit drei Projektbeispielen – kindgerecht erklärt (DIN A1, Best.-Nr. 7 302 17, kostenlos)
- **Solibrot – Aktion für Grundschulen**
(Ringbuchordner, 169 Seiten, DIN A4, Best.-Nr. 5 313 19, € 5,00*)
- **Ordner: Solibrot in der KiTa** (Ringbuchordner, 124 Seiten, DIN A4, Best.-Nr. 5 313 18, € 5,00*)
- **Segensbändchen zur Kinderfastenaktion:** bunt mit Segensspruch
(10er-Pack, Länge 60 cm, Best.-Nr. 8 726 22, € 2,75*)

* Sämtliche Preisangaben verstehen sich inklusive der jeweiligen gesetzlichen Mehrwertsteuer und zzgl. Versandkosten. Für alle Bestellungen gelten die Widerrufsbelehrung und AGB der MVG Medienproduktion und Vertriebsgesellschaft mbH: www.eine-welt-shop.de/agb/datenschutz

Bestellen und informieren Sie sich unter www.kinderfastenaktion.de/bestellen oder telefonisch unter **0241/479 86-100**

Impressum

Storyboard: Sixta Görtz | Redaktion + Texte: Mirjam Günther
Mitarbeit: Jörg Nottebaum | Illustration: Mele Brink
Fotos: K M Asad via ichTV/MISEREOR (S. 14), IDIS (S.15)
Gestaltung: Bernd Held



Herstellung + Vertrieb: MVG Medienproduktion und Vertriebsgesellschaft mbH, Aachen
Herausgeber: MISEREOR e. V., Mozartstraße 9, 52064 Aachen
Erscheinungsjahr: 2022